

über Stadt/Gemeinde

---

### 1. ANTRAG auf Erteilung eines/einer

- 1.1  allgemeinen Wohnberechtigungsscheines zum Bezug einer öffentlich geförderten Wohnung in NRW (§ 18 WFNG NRW)
- 1.2  gezielten Wohnberechtigungsscheines für die nachstehend bezeichnete öffentlich geförderte Wohnung (§ 18 WFNG NRW)
- 1.3  Selbstnutzungsgenehmigung als Eigentümer der nachstehend bezeichneten geförderten Wohnung (§ 17 Abs. 6 WFNG NRW)
- 1.4  Freistellung von den Belegungsbindungen des § 19 WFNG NRW
- 

### 2. Angaben zur Person (Antragsteller/in) – von einer Freistellung Begünstigte/r:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ Geb.-Dat.: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tel. / Handy-Nr.: \_\_\_\_\_  
(freiwillige Angabe)

Familienstand: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit\*: \_\_\_\_\_

\*Bei Angehörigen ohne deutsche Staatsangehörigkeit muss die Aufenthaltserlaubnis und ggf. Zusatzblatt als Kopie beigelegt werden.

---

### 3. Angaben zur Wohnung, falls Nummer 1.2 bis 1.4 angekreuzt wurde

Eigentümer: \_\_\_\_\_

Objekt: \_\_\_\_\_

Lage der Wohnung:  Erdgeschoss  Obergeschoss Nr. \_\_\_\_\_  Dachgeschoss  
 links  Mitte  rechts

\_\_\_\_\_ qm \_\_\_\_\_ Räume Netto-Kaltmiete:

Vormieter/ in: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

#### 4. Haushaltsmitglieder, die mit dem/der Antragsteller/in/Begünstigten die Wohnung beziehen werden:

Ifd. Nr.	Name, Vorname	Geb.-Datum	Verwandtschaftsverhältnis	Staatsangehörigkeit (siehe *)
4.1				
4.2				
4.3				
4.4				
4.5				
4.6				

\* Bei Angehörigen ohne deutsche Staatsangehörigkeit muss die Aufenthaltserlaubnis und ggf. das Zusatzblatt als Kopie beigelegt werden.

Die Haushaltsangehörigkeit ist mit beizufügender **Meldebescheinigung** nachzuweisen.  
Das Einkommen aller Haushaltsmitglieder ergibt sich aus den beigelegten **Einkommenserklärungen**, entsprechende **Nachweise** sind wie folgt beigelegt:

---

---

#### 5. Zugehörigkeit zu einem bestimmten Personenkreis

Für den Antragsteller/in oder ein Haushaltsmitglied (unter Ziffer 4.) trifft folgendes zu:

- schwerbehindert zu \_\_\_\_\_ %
- Rollstuhlfahrer/in
- Es besteht eine Pflegebedürftigkeit in Pflegegrad \_\_\_\_\_
- junge Familie / verheiratet seit \_\_\_\_\_
- Schwangere, voraussichtl. Entbindungstermin: \_\_\_\_\_

Nachweise über die Zugehörigkeit zum aufgeführten Personenkreis sind beigelegt und zwar:

---

---

#### 6. Derzeitige Wohnverhältnisse

- Wohnen im elterlichen Haushalt
- Obdachlosen-/Notunterkunft/Übergangsheim/Frauenhaus/ohne festen Wohnsitz
- Sammelunterkunft für Flüchtlinge/Asylbewerber
- stationäre Einrichtung (Altenheime, Behindertenwohnheime, Einrichtung für psychisch Kranke, Suchtkranke etc.)
- preisgebundene/geförderte Wohnung (Sozialwohnung)
- frei finanzierte Wohnung

## 7. Gründe für den Wohnungswechsel

- Kündigung durch den Vermieter/Räumungsurteil
  - Umzug in eine andere Stadt/Gemeinde
  - Trennung (vom Partner, Haushaltsgemeinschaft)
  - derzeitige Wohnung ist zu teuer (Miete, Nebenkosten)
  - derzeitige Wohnung ist zu klein
  - derzeitige Wohnung ist zu groß (Auszug der Kinder, Todesfall, Krankheit)
  - barrierefreie/altengerechte/rollstuhlgerechte Wohnung benötigt
  - bauliche Mängel/Schäden der derzeitigen Wohnung
  - Gründe im Wohnungsumfeld/Quartier (soziales Umfeld, fehlende Versorgungsmöglichkeiten, Verkehrsanbindung etc.)
  - sonstige Gründe:
- 

**8. Hiermit erkläre ich (Antragsteller), dass die von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Nachteilige Folgen aus unwahren oder unvollständigen Angaben habe ich selbst zu vertreten; mir ist bekannt, dass die Genehmigung gebührenpflichtig ist.**

**Ich bin damit einverstanden, dass die Zugehörigkeit zu den für mich zutreffenden Personenkreisen in dem Allgemeinen Wohnberechtigungsschein vermerkt wird.**

---

## 9. Einwilligungserklärung gem. § 4 Datenschutzgesetz NRW:

Ich bin damit einverstanden, dass die zuständige Stelle (hier: StädteRegion Aachen A 63.2 Wohnraumförderung) zur Überprüfung meiner Angaben Einsicht in die im Melderegister gespeicherten Daten über den Familienverbund, Familienstand, die Staatsangehörigkeit, Lohnsteuerkarten und Elterndaten nehmen kann. Mir ist bekannt, dass ich die Einwilligung verweigern und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

---

Ort, Datum und Unterschrift

## 10. Erklärung des Vermieters, falls Nummer 1.2 angekreuzt wurde

- Ich bin bereit, mit dem vorgenannten Antragsteller – und seinen Angehörigen – für die umseitig genannte Wohnung einen Mietvertrag abzuschließen.

Die Wohnung ist zum \_\_\_\_\_ beziehbar.

- Sollte der Antragsteller nicht wohnberechtigt sein, beantrage ich eine Freistellung.  
Mir ist bekannt, dass die Freistellung gebührenpflichtig ist und mit Auflagen, Bedingungen oder unter Befristung erteilt werden kann.

Begründung der Freistellung:

---

---

---

---

---

Ort, Datum und Unterschrift des Eigentümers / des Beauftragten